

Die erste große Reisewelle 2013 rollt

22.05.2013, 08:24 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *FineArtReisen*

Mit dem Beginn der Pfingstferien in den Bundesländern Baden-Württemberg und Bayern rollt nun für das Jahr 2013 die erste große Reisewelle und viele Orte und Regionen locken mit dem Besonderen. Schlüssige Reise-Trends lassen sich aus den zur Verfügung stehenden Hilfsmitteln allerdings nicht ermitteln. Jede Region, jeder Veranstalter und jeder Meinungsbildner erhebt auf der Basis seiner eigenen Quellen das zum Trend was für ihn naheliegend ist.

Aktuell im Trend: Städtereisen

Alleine die gut 60 000 deutsche Reisenden, die zum Champions League Finale nach London reisen wollen, werden für einen Ausschlag nach oben in dieser Statistik führen. Wer allerdings nur für das Fußballspiel selbst nach London reisen will, wird wohl entweder sehr tief in die Tasche greifen müssen oder darauf verzichten. Sämtliche Flugkontingente waren bereits zu Beginn dieses Jahres nicht darauf eingestellt, dass Reisende von Deutschland aus nach London reisen und dort nur sehr kurz mit einer oder gar keiner Übernachtung verweilen. Angebote zu vernünftigen Preisen für mehrtägige Londonaufenthalte stehen weiterhin ausreichend zur Verfügung, allerdings wird es für den 25. Mai jetzt langsam terminlich gesehen knapp.

Aktuell im Trend: Italien, Gardasee und die Toskana

Es ist keine neue Erkenntnis, dass gerade zum Zeitpunkt der Bayerischen Pfingstferien die italienischen Regionen bis zur Toskana, insbesondere für die Wohnmobilisten, im aktuellen Trend liegen. Allen voran der Gardasee, Verona und die Toskana. Nicht umsonst gibt es die geflügelte Erkenntnis, dass sich zu Pfingsten halb Bayern in der Toskana trifft und ganz Regensburg am Gardasee.

Wer dem aus dem Weg gehen möchte, der könnte es ja auch mal mit dem Piemont probieren. Angenehme Temperaturen, was man gerade bei uns hier in Bayern nicht behaupten kann, interessante Städte und gute italienische Küche.

Aktuell nicht im Trend: Kroatien

Wenig zu verstehen ist das derzeitige geringe Interesse am Reiseland Kroatien. Liegt es doch in gleicher Entfernung und Erreichbarkeit wie die italienischen Regionen. Als ehemalige Römische Provinz bietet es gleiche kulinarische und kulturelle Genüsse wie Italien. Eine sehr gute touristische Infrastruktur, schöne Strände und tolle Marinas laden zum Verweilen ein und im Juli dürfen wir die Kroaten als neue EU Bürger in der Gemeinschaft begrüßen. Was sollte uns also daran hindern, ihnen einen Besuch abzustatten.

Aktuell überlaufen: Island

In Island erwartet man in diesem Jahr bis zu 800.000 Urlauber. Zwar sind darin auch die vielen Stop-Over-Gäste enthalten, die via Reykjavik Richtung Nordamerika reisen, aber auch ohne diese ist es vielerorts voller geworden. Gerade jene Orte wie der Nationalpark Þingvellir, Geysir Strokkur und der Wasserfall Gullfoss am Golden Circle sind überlaufen. Nur zu sehr ausgefallenen Uhrzeiten findet man dort noch seine Ruhe. Lässt man sich allerdings auf eine richtige Islandreise ein, dann findet man nach wie vor das, was Island als Reiseziel so auszeichnet. Dann findet man auch die richtige Zeit, um die besonderen Naturschönheiten Islands zu bewundern. Und im Sommer wird es dort eh` fast nie dunkel.

Aktuell im Megatrend: eBiken

eBiken rauf, eBiken runter - kaum ein Reiseziel, das nicht mit gleich mehreren eBike-Verleih- und Ladestationen zu werben versucht. Wenn nach der eBike-Tour trotzdem die Hände und der Po schmerzen, könnte es daran liegen, dass vielleicht die Polsterung und Dämpfung nicht den Anforderungen entsprochen hat. Von selbst fährt so ein eBike übrigens auch nicht. Man muss schon ein gut Stück eigene Leistung hinzufügen, was man spätestens am nächsten Berg merken wird.

Wie jeden Monat hat FineArtReisen, die Reisezeitung im Internet, aus den zur Verfügung stehenden Tools zur Keywordanalyse von Google und Co. sowie aus der eigenen datenschutzkonformen Zählung der aufgerufenen Beiträge die aktuellen Lese- und Suchtrends ermittelt. Schon längere Zeit lässt sich dabei feststellen, dass neue Beiträge und Reisetemen nicht zwingend zu den meistgelesenen gehören. Unter den „meistgelesenen“ Informationen und Reportagen finden sich nicht selten solche, die schon viele Monate zurückliegen.

Die häufigsten Suchbegriffe im April/Mai 2013 waren bei Google (in dieser Schreibweise): „hotel im“, „hotel in“, „hotel“, „hotels“, „travel“ und „airlines“. Wenn man die Variationen zur Keywordsuche mit betrachtet, dann dreht es sich bei den derzeit häufigsten Suchbegriffen (Keys), mit welchen in den Suchmaschinen, allen voran Google, nach Urlaubsinformationen gesucht wird, um die Suche nach Hotels bzw. Unterkünften, ohne dass dabei ein präferiertes Ziel zu erkennen ist. Erst nachrangig tauchen in der Suchstatistik die Ortsnamen Berlin, Hamburg, Köln und München auf.

Dem FineArtReisen Leser kann nach wie vor eine ausgesprochen mediterran kulinarische Affinität zugesprochen werden. Dies lassen die Zugriffszahlen aus unserer Artikelstatistik vermuten:

- La Violla Casal Duro 2008
- Weingut Tirolerhof - Familie Gratl Merlot Ried Christoph 2006
- Südtiroler Almgeschichten
- Kulinarisch reisen im Saarland 2013
- Erlesene Tropfen aus der Weinregion nahe Washington DC

Weiterführende Informationen und die Langversionen der hier aufgeführten Artikel können unter http://fineartreisen.de/html/20130521_92216.php aufgerufen werden.

Portrait

Über FineArtReisen - die Reisezeitung im Internet

FineArtReisen.de, herausgegeben von armini foto & medien verlag in Planegg bei München, ist ein innovatives und einzigartiges Zeitungsprojekt im Internet, das aktuelle Veranstaltungshinweise, Nachrichten aus der Reisebranche sowie spannende Reisereportagen aus aller Welt präsentiert, die verschiedenste touristische, kulinarische und kulturelle Themen abdecken. Die Redaktion wählt für die Leser von FineArtReisen gezielt nachhaltig nützliche Reiseinformationen aus. Darüber hinaus werden literarische Neuerscheinungen aus dem Themenspektrum Reise, Fotografie, Kulinarik sowie Kunst und Kultur vorgestellt. Mit ihrer sehr hohen Informationsdichte und der täglichen Aktualisierung erzielt die Online-Reisezeitung eine große Reichweite. Jeder veröffentlichte Beitrag ist zu jeder Zeit über das FineArtReisen CMS abrufbar. Zeitlich weiter zurückliegende Beiträge werden Jahre später noch recherchiert und gelesen.